

Agrotourismus in den Schweizer Pärken

Ein naturnaher und nachhaltiger Tourismus sowie regionale und hochwertige Produkte: Das Engagement für die Stärkung dieser beiden Bereiche verbindet das Netzwerk Schweizer Pärke und Agrotourismus Schweiz. In diesem Jahr intensivieren die beiden Organisationen ihre Zusammenarbeit mit einer verstärkten gemeinsamen Kommunikation.

Bern, 27. September 2024

In den Schweizer Pärken verbinden sich der Erhalt und die Aufwertung von Natur und Landschaft mit der Förderung einer nachhaltigen regionalen Wirtschaft. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Landwirtschaft. Die Landwirt:innen sind Partner bei Projekten zu Gunsten von Landschaft und Biodiversität. Zudem garantiert das Produktelabel «Schweizer Pärke» die Regionalität des Produkts und zeichnet das Engagement des Produzenten für Nachhaltigkeit aus. Ein konkretes Beispiel: Obstbauern und -bäuerinnen im Jurapark Aargau stellen Essig aus Obst von Hochstammbäumen her, der das Label trägt. Sie erzeugen so ein einzigartiges Produkt, das ihnen ihr Auskommen sichert. Gleichzeitig bieten Hochstammobstbäume Lebensraum für Vögel und Insekten.

Agrotourismus Schweiz unterstützt die Landwirt:innen mit Interesse am Agrotourismus durch

- Ausbildung, Beratung und Dienstleistungsübernahme in der Angebotsentwicklung, im Gästekontakt und im Marktauftritt
- Optimierung der gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Aufbau und Führung einer profilierten Marke
- Wertschätzung / Anerkennung des Agrotourismus in der Bevölkerung, Wirtschaft, Politik und im Tourismus

Die Schweizer Pärke und Agrotourismus Schweiz verbinden ähnliche Werte und Ziele: Sie wollen den Gästen ein authentisches Erlebnis in der Natur und den Genuss regionaler und gesunder Lebensmittel ermöglichen. Durch den Kontakt mit den Produzent:innen tauchen die Gäste ein in das Leben in der Landwirtschaft und erkennen die Bedeutung einer regionalen, naturnahen Produktion.

In diesem Jahr verstärken das Netzwerk Schweizer Pärke und Agrotourismus Schweiz ihre Zusammenarbeit mit verschiedenen kommunikativen Aktionen, wie einem [Wettbewerb](#). Zudem beteiligen sich einige agrotouristische Betriebe am Mobilitätsangebot [«Gratis ÖV in die Schweizer Pärke»](#).

Rückfragen an

Agrotourismus Schweiz
Andreas Allenspach, Geschäftsführer
T +41 (0)31 359 50 30, andreas.allenspach@myfarm.ch

Netzwerk Schweizer Pärke

Mireille Rotzetter, Co-Bereichsleiterin Kommunikation & Marketing

T +41 (0)31 381 10 71, m.rotzetter@parks.swiss

Über Agrotourismus Schweiz

Die Dachorganisation Agrotourismus Schweiz mit über 220 Anbietern in der ganzen Schweiz ist die Vermarktungsplattform für agrotouristische Angebote, worunter Übernachtungen auf dem Bauernhof, Verkauf direkt ab Hof, Veranstaltungen und Gastronomie auf dem Hof fallen. Entstanden ist Agrotourismus Schweiz durch den Zusammenschluss der Organisationen «schlaf im Stroh!», «Ferien auf dem Bauernhof» und «tourisme-rural.ch» in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Bauernverband (SBV).

www.myfarm.ch

Über das Netzwerk Schweizer Pärke

Das Netzwerk Schweizer Pärke mit Sitz in Bern ist der nationale Dachverband der 20 Pärke und Parkprojekte in der Schweiz. Es unterstützt die Pärke bei Errichtung und Betrieb, vertritt sie auf nationaler Ebene in der Politik sowie gegenüber Partnern und repräsentiert sie in internationalen Verbänden. Die Schweizer Pärke sind aussergewöhnliche Regionen, in denen sich die Menschen für ihre Landschaft und Natur, ihre Kultur und Sprachen sowie eine nachhaltige regionale Wirtschaft engagieren. Die 20 Parkregionen bilden eine Wertegemeinschaft. Erfahren Sie mehr über das Netzwerk unter

www.parks.swiss